



Rendant Franz-Josef Lenz , Otto-Hellwig-Straße 20 , 47259 Duisburg , Tel. 0203-782830

Duisburg im Oktober 2011

Beitragsanpassung zum 1. Januar 2012

Sehr geehrte Schützenschwester,
sehr geehrter Schützenbruder,

es ist für einen Vereinsvorstand bestimmt keine angenehme Angelegenheit, den Mitgliedern eine Beitragserhöhung anzukündigen.

Der Vorstand hat schon seit etwa 2 Jahren geprüft, ob eine Beitragserhöhung vonnöten ist, um der Bruderschaft auch weiterhin eine gesunde finanzielle Grundlage zu gewährleisten, von der natürlich jedes einzelne Mitglied profitiert. Seit vielen Jahren ist es so, dass das Bruderschaftsleben, wie wir es seit Jahrzehnten kennen und lieben und natürlich auch gerne beibehalten wollen, allein durch die Mitgliederbeiträge nicht finanziert werden kann. Die Bruderschaft war deshalb immer auf Einkünfte angewiesen, die sie durch besondere Aktivitäten erzielt. Es ist ungewiss, ob die Bruderschaft auch weiterhin über diese Einkünfte im bisherigen Umfang verfügen wird. Dieser Finanzierung des Bruderschaftslebens sind allerdings Grenzen gesetzt. Diese Grenzen glauben wir nun - nach intensiven Berechnungen und Überlegungen im Vorstands- und Beiratskreis - erreicht zu haben.

Bitte bedenken Sie, dass unser derzeitige Jahresbeitrag von 30,00 € eigentlich schon seit Jahrzehnten besteht; es wurden lediglich geringe Erhöhungen im Zusammenhang mit der Währungsumstellung vorgenommen.

Die Generalversammlung am 09. Oktober 2011 hat deshalb einstimmig beschlossen, den **Jahresbeitrag** ab dem 01. Januar 2012 auf **45,00 €** festzusetzen; der verminderte **Jahresbeitrag für Witwen/Witwer** wurde auf **15,00 €** festgesetzt. Erlauben Sie den Hinweis, dass auch diese neuen Beitragssätze die niedrigsten bei allen Bruderschaften im Umkreis sind.

Bitte haben Sie Verständnis für diese Erhöhung, durch die eine solide finanzielle Grundlage unserer Bruderschaft gesichert bleibt. Ich hoffe, dass Sie, liebe Schützenschwester / lieber Schützenbruder, die Beitragserhöhung nicht zum Anlass nehmen, **Ihrer** Bruderschaft den Rücken zu kehren.

Falls Sie der Bruderschaft eine Einzugsermächtigung für Ihren Jahresbeitrag erteilt haben, wird die Erhöhung am 2012 berücksichtigt. Falls Sie Ihren Jahresbeitrag per Dauerauftrag bzw. per Einzelauftrag überweisen, berücksichtigen Sie bitte ab der Beitragszahlung für 2012 die neuen Beitragssätze.

Mit freundlichen Schützengrüßen

Franz-Josef Lenz

(Rendant)